

# Gliederungsübersicht

Inhaltsverzeichnis.....	VII
Literaturverzeichnis .....	XVII
A. Einleitung.....	1
B. Die SPE.....	5
I. Entwicklungsgeschichte .....	5
1. Gemeinsamkeiten der unterschiedlichen Entwürfe.....	7
2. Die unterschiedlichen Regelungen der vorliegenden Entwürfe zur SPE.....	13
II. Notwendigkeit der SPE aus Sicht der klein- und mittelständischen Unternehmen unter Berücksichtigung der SE .....	21
1. Die SE als weitgehend nach nationalem Recht zu beurteilende Gesellschaft.....	21
2. Kritik an der SE.....	22
III. Stellungnahme zur Erforderlichkeit der SPE.....	23
IV. Auslegung der SPE-VO.....	26
1. Wortlaut .....	27
2. Systematische Auslegung .....	27
3. Teleologische Auslegung .....	28
4. Historische Auslegung .....	29
5. Rechtsvergleich.....	30
6. Zusammenfassung und Stellungnahme.....	32
C. Das Innenverhältnis zwischen Anteilseignern und der Unternehmens- leitung .....	35
1. Die Unternehmensleitung .....	37
2. Festlegung der Managementstruktur .....	55
3. Monistische Struktur der SPE .....	60
4. Dualistische Struktur der SPE.....	219
D. Zusammenfassung und Thesen .....	235
1. Erfordernis der SPE.....	235
2. Auslegung der SPE-VO.....	235

3. Leitung der SPE .....	235
4. Regelung der Organisation .....	236
5. Ausblick .....	242

# Inhaltsverzeichnis

Gliederungsübersicht .....	V
Literaturverzeichnis.....	XVII
A. Einleitung.....	1
B. Die SPE.....	5
I. Entwicklungsgeschichte .....	5
1. Gemeinsamkeiten der unterschiedlichen Entwürfe.....	7
a) Rechtsgrundlagen für den Erlass der SPE-VO.....	8
b) Ziele.....	9
c) Regelungstechnik.....	11
d) Überblick über die wesentlichen Regelungen zur SPE.....	12
2. Die unterschiedlichen Regelungen der vorliegenden Entwürfe zur SPE.....	13
a) Der Entwurf der EU-Kommission vom 25.06.2008 .....	13
b) Der Vorschlag des Europäischen Parlaments vom 10.03.2009.....	14
c) Der Vorschlag der tschechischen Ratspräsidentschaft vom 27.04.2009.....	16
d) Der Vorschlag der schwedischen Ratspräsidentschaft vom 03./04.12.2009.....	17
e) Der Vorschlag der ungarischen Ratspräsidentschaft vom 23.05.2011.....	19
f) Zusammenfassung .....	20
II. Notwendigkeit der SPE aus Sicht der klein- und mittelständischen Unternehmen unter Berücksichtigung der SE.....	21
1. Die SE als weitgehend nach nationalem Recht zu beurteilende Gesellschaft.....	21
2. Kritik an der SE.....	22
a) Grundsätzliches .....	22
b) Bestandsaufnahme .....	22
III. Stellungnahme zur Erforderlichkeit der SPE.....	23
IV. Auslegung der SPE-VO.....	26
1. Wortlaut .....	27

2.	Systematische Auslegung .....	27
3.	Teleologische Auslegung .....	28
4.	Historische Auslegung .....	29
5.	Rechtsvergleich .....	30
6.	Zusammenfassung und Stellungnahme.....	32
 C. Das Innenverhältnis zwischen Anteilseignern und der Unternehmensleitung.....		35
1.	Die Unternehmensleitung .....	37
a)	Begriff des Leitungsorgans .....	38
b)	Begriff der Leitung .....	39
aa)	Allgemeines .....	39
bb)	Strategische Ausrichtung der Gesellschaft?.....	41
cc)	Grundlagengeschäfte?.....	41
dd)	Zusammenfassung .....	43
c)	Ernennung und Abberufung .....	43
aa)	Zuständigkeiten zur Bestellung und Abberufung des Leitungsorgans .....	44
(a)	Monistisches System, insbesondere Bestellung der geschäftsführenden Direktoren .....	44
(b)	Dualistisches System .....	44
bb)	Stimmrechte bei der Ernennung des Leitungsorgans .....	45
(a)	Monistisches System .....	45
(b)	Dualistisches System .....	47
cc)	Abberufungsverfahren .....	47
(a)	Widerruf der Bestellung .....	48
(b)	Trennung von Abberufung und Beendigung eines Anstellungsverhältnisses .....	50
(c)	Besonderheiten in der monistischen SPE.....	53
(d)	Besonderheiten in der dualistisch strukturierten SPE.....	53
dd)	Entsenderechte der Anteilseigner .....	53
d)	Regelungsort .....	54
e)	Zusammenfassung .....	55
2.	Festlegung der Managementstruktur .....	55
a)	Notwendigkeit einer Satzungsregelung .....	56
b)	Fehlen einer Satzungsregelung .....	56
c)	Möglichkeit der Bestimmung von Kompetenzen außerhalb der Satzung .....	57
d)	Einmalige Festlegung?.....	59
e)	Zusammenfassung .....	60
3.	Monistische Struktur der SPE.....	60

a) Grundsätze .....	61
aa) Zusammensetzung des Verwaltungsgremiums.....	62
bb) Zuständigkeiten des Verwaltungsgremiums .....	66
(a) Allgemeines .....	66
(b) Sonderproblem: Zulassung von Insichgeschäften .....	67
(c) Informationsrechte und -pflichten innerhalb des Verwaltungsgremiums .....	68
cc) Haftung im Verwaltungsgremium .....	69
(a) Haftung der geschäftsführenden Direktoren.....	69
(aa) Binnenhaftung .....	70
(bb) Ausnahmen von der Haftung .....	72
(cc) Haftung bei Aufteilung von Geschäftsbereichen ....	73
(1) Aufteilung von Geschäftsbereichen .....	73
(2) Haftungsfolgen .....	75
(dd) Besonderheiten nach nationalem (deutschen) Recht .....	76
(b) Haftung der nicht geschäftsführenden Direktoren .....	77
(aa) Allgemeines .....	77
(bb) Sorgfaltsmaßstab .....	78
(cc) Insbesondere: Unternehmerische Entscheidungen der nicht geschäftsführenden Direktoren? .....	79
dd) Zusammenfassung .....	80
ee) Gestaltungsmöglichkeiten und zwingende Bestimmungen der SPE-VO.....	81
b) Starke Anteilseigner (ohne Konzernrecht) .....	82
aa) Besetzung des Verwaltungsgremiums .....	82
bb) Zustimmungsvorbehalte der Anteilseigner .....	83
(a) Keine Regelung in der SPE-VO.....	83
(b) Auslegung der SPE-VO .....	84
(aa) Stellung der Anteilseigner – Informationsfluss in der SPE .....	85
(1) Allgemeines .....	85
(2) Individualrecht .....	86
(3) „Ordnungsgemäße“ Unterrichtung .....	87
(4) Inhaltliche Ausgestaltbarkeit des Informationsrechts in der Satzung .....	88
(5) Einfluss auf die Stellung der Anteilseigner .....	90
(bb) Systematische Auslegung .....	90
(1) Zustimmungsvorbehalte im europäischen Gesellschaftsrecht .....	91
(2) Zwischenergebnis .....	92

(cc) Rechtsvergleichende Auslegung .....	92
(1) Deutschland .....	93
(2) Großbritannien .....	93
(3) Frankreich .....	94
(4) Niederlande .....	94
(5) Spanien .....	95
(6) Italien .....	95
(7) Weitere europäische Mitgliedstaaten .....	96
(8) Zusammenfassung .....	96
(dd) Vorbildfunktion des Schweizer oder englischen Rechts .....	97
(c) Stellungnahme.....	98
(d) Abweichende Beurteilung nach dem ungarischen und schwedischen Kompromissentwurf? .....	99
(e) Sonderfragen .....	100
(aa) Die Anteilseigner als höchstes Organ der SPE .....	100
(bb) Regelungen außerhalb der Satzung .....	101
(cc) Wirkung der Zustimmung.....	103
(dd) Erteilung der Zustimmung durch einzelne Anteilseigner?.....	103
(f) Zusammenfassung .....	104
cc) Beschlussvorbehalte des Verwaltungsgremiums.....	104
(a) Beschlussvorbehalte auf Grund der Verordnung .....	104
(aa) Primäre Entscheidungsbefugnis des Verwaltungsgremiums?.....	105
(bb) Systematische Auslegung .....	105
(cc) Rechtsvergleichende Auslegung .....	106
(dd) Vorbildfunktion des Schweizer und englischen Rechts .....	106
(ee) Zusammenfassung und Stellungnahme .....	107
(b) Festlegung in der Satzung? .....	108
(aa) Organisationsautonomie des Verwaltungsgremiums?.....	108
(bb) Auswirkungen der Organisationsautonomie auf die Haftung der Direktoren .....	109
(cc) Mehrheiten und Stimmverbote .....	110
(dd) Festlegung umfangreicher Zustimmungsvorbehalte .....	111
(c) In jedem Fall zustimmungspflichtige Geschäfte .....	112
(d) Verlagerung von Beschlusskompetenzen auf Ausschüsse.....	113
(aa) Bildung von Ausschüssen .....	113

(bb) Kompetenzen der Ausschüsse .....	113
(cc) Personelle Besetzung .....	115
(dd) Hinweise zur Satzungsgestaltung .....	116
(e) Zusammenfassung .....	116
dd) Weisungsrechte der Anteilseigner .....	116
(a) Notwendigkeit von Weisungsrechten .....	118
(b) Zustimmungsvorbehalte nicht ausreichend? .....	119
(c) Systematische Auslegung .....	120
(d) Rechtsvergleichende Auslegung .....	121
(aa) Deutsches Verständnis .....	122
(1) Grundsätze .....	122
(2) Ausübung der Weisungsrechte .....	123
(3) Befolgungspflicht .....	123
(4) Grenzen des Weisungsrechts .....	123
(5) Ausgestaltung des Weisungsrechts in der Praxis .....	125
(bb) Großbritannien .....	125
(cc) Frankreich .....	127
(dd) Niederlande .....	128
(ee) Spanien .....	129
(ff) Italien .....	129
(gg) Weitere europäische Mitgliedstaaten .....	130
(hh) Zusammenfassung .....	130
(e) Vorbildfunktion des Schweizer und englischen Rechts – historische Auslegung .....	131
(f) Innere Systematik, Sinn und Zweck der SPE-VO.....	131
(g) Stellungnahme.....	135
(aa) Gestaltungsfreiheit, Berücksichtigung der Abberufungsmöglichkeiten .....	135
(bb) Kein Entgegenstehen der französischen Regelung .....	135
(cc) Keine entgegenstehenden Grundsätze des EU- Rechts .....	136
(dd) Berücksichtigung der rechtsvergleichenden Auslegung .....	137
(ee) Keine ausschließliche Vorbildfunktion der englischen Limited.....	138
(ff) Keine Regelung der Unabhängigkeit des Verwaltungsgremiums .....	139
(gg) Fazit .....	139
(h) Einzelheiten des Weisungsrechts .....	140
(aa) Erforderliche Mehrheiten .....	140

(bb) Weisungsempfänger .....	141
(cc) Grenzen des Weisungsrechts .....	142
(dd) Einfluss des Mitbestimmungsrechts .....	143
(ee) Regelung außerhalb der Satzung? .....	144
(ff) Weisungsrechte der Anteilseigner auf nachgeordnete Organisationsebenen .....	146
(i) Zusammenfassung .....	147
ee) Weisungsrechte des Verwaltungsgremiums .....	147
(a) Systematische Auslegung .....	148
(b) Rechtsvergleichende Auslegung .....	151
(1) Deutschland .....	151
(2) Großbritannien .....	151
(3) Frankreich .....	151
(4) Dänemark .....	152
(5) Finnland .....	152
(6) Schlussfolgerung .....	152
(c) Vorbildfunktion des Schweizer und englischen Rechts ..	153
(d) Organisationsfreiheit .....	154
(e) Stellungnahme.....	154
(f) Grenzen des Weisungsrechts .....	155
(g) Konkurrenzen .....	157
(h) Stimmenrechte .....	157
(i) Zusammenfassung .....	158
ff) Vetorecht des Vorsitzenden? .....	158
gg) Weisungsrechte des Verwaltungsgremiums auf nachgeordnete Managementebenen .....	159
hh) Zusammenfassung .....	159
c) Die monistische SPE im Konzern .....	160
aa) Anwendbares Konzernrecht .....	160
(a) Grundsätze .....	161
(b) Umfang der Verweisung des Art. 4 Abs. 1 SPE-VO im Konzernrecht .....	162
bb) Faktischer Konzern .....	162
(a) Einführung .....	163
(b) Rechtsfolgen im deutschen Recht .....	164
(c) Zulassung von Interessenkonflikten .....	164
(d) Personelle Besetzung des Leitungsorgans .....	166
(e) Bilanzielle Folgen .....	167
(f) Gestaltungsmöglichkeiten .....	167
(aa) Öffnung zu einem faktischen Konzern .....	168
(bb) Verhinderung eines faktischen Konzerns .....	168

	(g) Zusammenfassung .....	169
cc)	Vertragskonzern.....	170
	(a) Einführung .....	170
	(b) Anwendbares Recht .....	171
	(c) Wirksamkeitserfordernisse des Beherrschungsvertrages	172
	(aa) Zuständigkeiten in der herrschenden Gesellschaft ..	173
	(bb) Zuständigkeiten in der beherrschten Gesellschaft ...	173
	(d) Personelle Besetzung des Leitungsorgans .....	174
	(e) Interessenkonflikte und die Erteilung von Weisungen ....	174
	(aa) Grundsätze .....	174
	(1) Erteilung von Weisungen der herrschenden Gesellschaft .....	175
	(2) Entgegennahme von Weisungen auf Seiten des beherrschten Unternehmens .....	175
	(bb) Konkurrenzen der Weisungen .....	176
	(f) Zusammenfassung .....	177
d)	Starke Geschäftsleitung .....	177
	aa) Besetzung des Verwaltungsgremiums .....	179
	bb) Kompetenzen des CEO .....	180
	(a) Satzungsmäßige Einräumung von Kompetenzen?.....	180
	(b) Intensive Berichtspflichten der geschäftsführenden Direktoren .....	181
	(c) Ausschluss von Zustimmungsvorbehalten .....	181
	(aa) Vollständiger Ausschluss des Zustimmungs- vorbehalts gegenüber den Anteilseignern .....	182
	(bb) Vollständiger Ausschluss des Beschlussvorbehalts des Verwaltungsgremiums.....	182
	(1) Zulässige Abweichung von der Gesamt- verantwortung des Verwaltungsgremiums?.....	182
	(2) Kein Gleichbehandlungsgebot der geschäftsführenden Direktoren .....	183
	(3) Keine eigenverantwortliche Delegation der Letzterverantwortung .....	184
	(4) Zusammenfassung und Stellungnahme.....	185
	(cc) Erteilung der Zustimmung durch lediglich bestimmte, einzelne Direktoren .....	186
	(1) Zu Gunsten von Anteilseigner-Direktoren .....	186
	(2) Erteilung der Zustimmung durch andere Mitglieder des Verwaltungsgremiums.....	186
	(3) Erteilung der Zustimmung durch geschäftsführende Direktoren .....	186

(dd) Befreiung bestimmter geschäftsführender Direktoren vom Zustimmungsvorbehalt .....	187
(1) Befreiung einzelner Direktoren vom Zustimmungsvorbehalt der Anteilseigner .....	187
(2) Befreiung einzelner geschäftsführenden Direktoren vom Beschlussvorbehalt des Verwaltungsgremiums .....	188
(d) Ausschluss von Weisungsrechten .....	188
(e) Zwischenergebnis .....	189
cc) Zusammenfassung .....	189
e) Ausgewogene Struktur .....	190
aa) Besetzung des Verwaltungsgremiums .....	190
(a) Ernennung von nicht geschäftsführenden Direktoren ....	191
(b) Ernennung von geschäftsführenden Direktoren .....	191
bb) Vermeidung von Patt-Situationen .....	191
cc) Zusammenfassung .....	192
f) Der Beirat in der monistischen SPE .....	192
aa) Gründe für die Einrichtung eines Beirates.....	193
bb) Abgrenzung zur dualistischen Struktur .....	194
cc) Grundsätze zur Kompetenzübertragung .....	197
(a) Zwingende Kompetenzen des Verwaltungsgremiums....	197
(b) Zwingende Kompetenzen der Anteilseigner.....	198
(c) Beachtung der gesellschafterlichen Selbstbestimmung in der SPE.....	198
dd) Besetzung des Beirats .....	200
ee) Bestellung der Beiräte, Entsenderechte der Anteilseigner?...	201
ff) Abberufung der Beiräte.....	202
gg) Übertragung von Kompetenzen auf Beiräte .....	203
(a) Grundsätze zur Kompetenzübertragung .....	203
(b) Schranken der Kompetenzübertragung .....	205
hh) Zustimmungsvorhalte .....	206
(a) Keine zwingenden Kompetenzen der Anteilseigner .....	206
(b) Zustimmungsvorhalte als Bereich der Gesellschafterselbstbestimmung? .....	207
(c) Konkurrenzen .....	207
(d) Zusammenfassung .....	210
ii) Weisungsrechte des Beirates .....	210
(aa) Weisungsrechte keine zwingenden Kompetenzen der Anteilseigner.....	210
(bb) Beachtung des Selbstbestimmungsrechts der GmbH-Gesellschafter .....	211

(cc) Berücksichtigung des Minderheitenschutzes .....	211
(dd) Weisungsrechte Dritter auf Grund schuldrechtlicher Vereinbarung? .....	212
(ee) Konkurrenzen .....	213
(ff) Zusammenfassung .....	214
jj) Keine Bestellungs- und Abberufungsrechte des Beirates .....	214
kk) Bildung von Ausschüssen im Beirat .....	215
ll) Die Haftung der Beiräte .....	215
mm) Zusammenfassung .....	216
g) Prokura-Modell .....	216
h) Monistisch strukturierte mitbestimmte SPE .....	217
<b>4. Dualistische Struktur der SPE.....</b>	<b>219</b>
a) Allgemeines .....	219
b) Starke Anteilseigner.....	220
aa) Obligatorisches Aufsichtsgremium.....	221
(a) Rechtsgrundlagen .....	221
(b) Einfluss des Aufsichtsgremiums auf die Rechte der Anteilseigner .....	222
(c) Rechte des Aufsichtsgremiums .....	223
(aa) Insbesondere: Zustimmungsvorbehalte durch das Aufsichtsgremium und Konkurrenzen .....	223
(bb) Bestellungs- und Abberufungsrechte, Vertretung der Gesellschaft gegenüber dem Leitungsgremium	224
(d) Zusammenfassung .....	225
bb) Fakultatives Aufsichtsgremium .....	225
(a) Gründe für die Errichtung eines fakultativen Aufsichtsgremiums .....	226
(b) Befugnisse des fakultativen Aufsichtsgremiums .....	226
(aa) Überwachung und Informationsfluss .....	226
(bb) Insbesondere: Zustimmungsvorbehalte des Aufsichtsgremiums .....	227
(cc) Prüfung des Jahresabschlusses .....	228
(dd) Weitere Befugnisse .....	229
(c) Zusammenfassung .....	230
c) Starkes Aufsichtsgremium.....	230
aa) Stärkung der Prüfungsrechte und Berichtspflichten .....	231
bb) Keine Bestellungs- und Abberufungsrechte .....	231
cc) Zustimmungsvorbehalte und Weisungsrechte des Aufsichtsgremiums .....	231
dd) Zusammenfassung .....	232
d) Der Beirat im dualistischen System .....	232

aa) Obligatorisches Aufsichtsgremium .....	232
bb) Fakultatives Aufsichtsgremium .....	233
cc) Zusammenfassung .....	233
D. Zusammenfassung und Thesen .....	235
1. Erfordernis der SPE .....	235
2. Auslegung der SPE-VO .....	235
3. Leitung der SPE .....	235
4. Regelung der Organisation .....	236
a) Regelungsort .....	236
b) Die monistische SPE .....	237
aa) Einflussmöglichkeiten der Anteilseigner .....	237
bb) Die monistische SPE im Konzern .....	239
cc) Ausgewogene Struktur der monistischen SPE .....	240
dd) Mitbestimmte monistische SPE .....	241
c) Die dualistische SPE .....	241
5. Ausblick .....	242